

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2020“



Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

Viktoria-Luise-Gymnasium Hameln

Das Projekt wurde von unserer AG „Helping Hands“ durchgeführt. Diese hat sich in verschiedenen Kleinprojekten sozial engagiert. In zwei Einrichtungen für Senioren (Scharnhorst Residenz und DRK-Tagespflege) sind feste Betreuungspartnerschaften entstanden, die allerdings zum 13.3.2020 unterbrochen werden mussten. Begonnen haben sie gleich nach den Sommerferien 2019. Nun kann diese Partnerschaft mit Einschränkungen wieder aufgenommen werden: Ein erstes Wiedersehen wird am 04.06.2020 stattfinden.

Neben diesem Engagement bemühen wir uns weiterhin darum als Fairtrade School ausgezeichnet zu werden. Im Rahmen dieser Bewerbung haben wir als Fairtrade-Team schon einige Dinge erreicht und veranstaltet. Wir waren als AG am Tag der offenen Tür und am Elternsprechtag des Viktoria-Luise-Gymnasiums vertreten und haben Fairtrade auf jede mögliche Weise versucht mit einzubauen und der Schüler- und Elternschaft näher zu bringen.

Zudem hatten wir die Möglichkeit, an einem von Fairtrade angebotenen Workshop in Hannover teilzunehmen, bei dem wir in verschiedenen Projekten unser Wissen über das Thema aufstocken konnten. Auch konnte das Fairtrade-Team unserer Schule an einer Sitzung bezüglich des weiteren Vorgehens von Hameln als Fairtrade-Town teilnehmen.

Wir sind noch nicht als Fairtrade-School ausgezeichnet und arbeiten noch an der Bewerbung, sind aber auf einem guten Weg. Uns fehlt noch der Verkauf von fairen Produkten in der Schule, alle anderen Kriterien sind bereits erfüllt. Wegen Corona kann dieser noch nicht stattfinden.

Ideen wurden bereits gesammelt und alle Vorbereitungen getroffen. Es soll Bio-Müsli aus Faircups, die als sehr nachhaltig bezeichnet werden können, an die Schüler verkauft werden. Leider müssen wir coronabedingt bis nach den Sommerferien warten, um weitere Schritte durchzuführen zu können.

